Gottesdienstordnung vom 02.07. – 09.07.2006

Sonntag 02.07. 13. Sonntag im Jahreskreis Mk 5,21-43

Kollekte für die Weltkirche – Patrozinium Kläham: Maria Heimsuchung

- 9.30 Niederwinkling Primizfeier von Neupriester Andreas Ring
- 10.00 Pfarrgottesdienst
- 12.30 Langenhettenbach Wallfahrt nach Maria Hilf
- 14.30 Kreuzweg des PWB
- 16.00 Rosenkranz in der Bergkapelle
- 19.00 Kläham Messfeier: Fam. Mittermeier f. bds. Eltern, Geschw. u. Schwager / MG: Juliane Kaindl f. Ehemann u. Sohn / Irene Dinnebieer f. Ehemann u. Angehörige

Montag 03.07. HI. Thomas

- 8.00 Messfeier: Quartalmesse: reduzierte Stiftmessen
- 19.00 Langenhettenbach Messfeier: Berta Buchberger m. Fam. f. Eltern / MG: Alfons Zierer f. Vater / e.g.P. f. Maria u. Johann Dachs

Dienstag 04.07. HI. Ulrich, HI. Elisabeth

- 15.00 Firmbeichte
- 15.30 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern f. Franz Hierl
- 19.00 Pfarrgarten Messfeier (mitgestaltet vom KDFB Ergoldsbach): Gisela u. Daniel Jung f. Mutter u. Oma Fanny Schmidt / MG: Klara Englbrecht f. Ottilie Freisleben / Fam. Fraunhofer f. bds. Angehörige
- 19.00 Martinshaun Messfeier mit Vesper: Agnes Lang f. Eltern u. Angehörige / MG: Rita Renner f. Barbara Heindl u. Katharina Biberger

Mittwoch 05.07. HI. Antonius Maria Zaccaria

- 15.00 Firmbeichte
- 15.30 Seniorenheim: Messfeier: Thekla Stadler f. Franz Thuy u. Josef Urban
- 19.00 Messfeier mit besonderem Gedenken an die Verstorbenen der 27. Woche der letzten 10 Jahre (1996-2006): 1996: Josef Zobl 1997: Franz Fink, Barbara Ammer, Anna Soller 1998: Josef Eckart 1999: Anna Kolbinger 2000: Franziska Schmidt, Maria Scherer, Josef Stadler 2001: Franz Pöschl 2002: Rosa Gerstl 2004: Franziska Hofmeister 2005: Otto Meier, Berta Meister, Manfred Neumeier Anna Bienek f. Ehemann Robert u. Angehörige / MG: Erwin Fürle f. Freunde Hermann Brückner u. Otto Schertler / Therese Scharfenberg f. bds. Eltern u. Angehörige; **anschl. Anbetung**
- 19.00 Iffelkofen Messfeier: Ilse Hopf m. Kindern f. Ehemann u. Vater Ludwig Hopf / MG: Sebastian Wittmann f. Brüder Landendinger

Donnerstag 06.07. HI. Maria Goretti

- 15.00 Firmbeichte
- 19.00 Agathakirche Messfeier: Fam. Erhard Stadler f. Vater Josef Stadler / MG: Maria Pitzl n. Meinung / Fam. Alfons Knott f. Nachbarn Max Berger
- 19.00 Oberergoldsbach Messfeier: Ingeborg Schneider f. Mutter Kreszenz Wolf / MG: Rosa Dünzkofer f. Verwandte

Freitag 07.07. HI. Willibald

- 15.30 Seniorenheim Messfeier: Rita Kolbinger f. Geschwister
- 19.00 Wort – Gottes – Feier der Eltern, Paten und Angehörige der Firmlinge

Samstag 08.07. HI. Kilian u. Gefährten

- 7.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern f. verst. Mitschwestern

- 13.30 Messfeier mit Feier der Trauung: Regina u. Lorenz Seidenschwand
- 15.30 Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit) 16.00 Rosenkranz
- 19.00 Messfeier am Vorabend: Fam. Josef Lugauer f. Eltern / MG: Birgit Stadler f. Mutter Agnes Stadler / Inge Stockbauer f. Bruder Josef

Sonntag 09.07. 14. Sonntag im Jahreskreis Mk 6,1b-6

Kirchgeldkollekte

- 7.30 Messfeier Maria Pöschl f. Ehemann / MG: Thomas u. Fanny Scherer f. bds. Ehegatten, Eltern u. Geschw. / Johann Vögel f. Eltern
- 8.45 Iffelkofen Messfeier: Anna Eckart f. Sohn Josef / MG: Irmgard Beck f. Mutter u. Tante Mathilde / Maria Kindsmüller f. Ehemann
- 10.00 Pfarrgottesdienst
- 10.00 Pfarrsaal: Wort-Gottes-Feier für Kinder von 3 – 8 Jahren
- 13.30 Tauffeier Julia Stockbauer, Pia Göpfert u. Tobias Reisinger
- 16.00 Rosenkranz in der Bergkapelle
- 19.00 Oberergoldsbach Messfeier: Geschw. Meier f. Sebastian Zinner / MG: Anna Sedlmeier f. Ehemann u. Angeh. / Roswitha Michl f. Ehemann Josef Schultes

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

In dieser Woche: Termine, Veranstaltungen, Vorträge...

Di. 04.07.	15.00 Uhr	Wolfgangssaal	Seniorenkreis: Unterhaltung
	15.00 Uhr 15.30 Uhr	Pfarrheim / Kirche	Feier der Versöhnung für die Firmgruppen Fr. Beckerbauer Fr. Winklmeier / Fr. Wagner
Mi. 05.07.	15.00 Uhr 15.30 Uhr	Pfarrheim / Kirche	Feier der Versöhnung für die Firmgruppen Fr. Kindsmüller / Fr. Gailer Fr. Gahr, Fr. Ringlstetter / Fr. Jehmlich
Do. 06.07.	15.00 Uhr 15.30 Uhr	Pfarrheim / Kirche	Feier der Versöhnung für die Firmgruppen Fr. Weinzierl / Fr. Huber Fr. Pretzel
Fr. 07.07	18.00 Uhr		KDFB Kläham/Obererg.: Radltour
.	19.00 Uhr	Pfarrkirche	Wort – Gottes – Feier für die Eltern, Paten und Angehörigen der Firmlinge

Rückblick auf das 26. Pfarrfest

Dass das Pfarrfest rundherum gelungen ist, und es ein „Fest der Gemeinsamkeit, der Freude und der Heiterkeit war, lag nicht nur am schönen Wetter. Vergelt's Gott allen, die unter Federführung von Pfarrgemeinderatssprecher Karl Kolbinger mit dem Sachausschuss „Feste und Feiern“ einen Beitrag geleistet haben. Es waren viele und sie haben ihren Dienst gern getan, was die Besucher gespürt haben. Dank den Eltern-Kind-Gruppen und dem Kinderförderverein für das Bastelangebot, den Ministrantengruppenleitern für die Fußballgeschicklichkeitswettbewerbe, dem Frauensingkreis unter der Leitung von Frau Maria Wittmann, dem Eine-Welt-Laden-Team, dem Frauenbund, der KAB und... Der Erlös des Pfarrfestes wird wieder einem guten Zweck zugeführt. Es bleibt dabei: „Wer glaubt ist nie allein!“

Kirchgeld 2006

Die Kirchenverwaltung Ergoldsbach bittet alle Mitglieder der Kirchengemeinde Ergoldsbach darum das Kirchgeld zu entrichten.

Das Kirchgeld ist ein wichtiger Beitrag zum Unterhalt der Kirchengemeinde und zur Erhaltung der Bauwerke in der Kirchengemeinde. Zur Zahlung des Kirchgeldes sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde verpflichtet, die über 18 Jahre alt sind und ein eigenes Einkommen haben. Das Kirchgeld beträgt 2,50 Euro. Dem nächsten Pfarrbrief liegt ein Spendenkuvert bei, das sie im Pfarrbüro abgeben oder an einem Sonntag ins Kollektenkörbchen legen können. Das Kirchgeld kann auch bargeldlos auf eines der Konten der Kirchenstiftung überwiesen werden.

Bankkonten: Volksbank Ergoldsbach, Kto.Nr. 4104277 (BLZ 742 900

00) od. Sparkasse Ergoldsbach Kto.Nr. 5576759 (BLZ 743 500 00).

Aus aktuellem Anlass: Die kirchliche Begräbnisfeier

Als Christen verabschieden wir uns von den Verstorbenen bei der kirchlichen Begräbnisfeier. In ihr vertrauen wir sie der Liebe Gottes an. Wir tun es in der Überzeugung, dass wir über den Tod hinaus miteinander verbunden bleiben.

Die Kirche sieht in der Erdbestattung eine besondere Ähnlichkeit mit dem Begräbnis des Herrn. Das kirchliche Ritusbuch nennt die Station am Grab „**Beisetzung**“. Sie wird eingeleitet durch ein Gebet oder einem persönlichen Wort des Zelebranten. Anschließend folgt das „**Einsenken des Sarges**“.

Die Beisetzung in die Erde gehört zur christlichen Begräbnisfeier. So schmerzlich dies auch für die trauernden Angehörigen sein kann, es gehört zum Abschiednehmen dazu. Ein bloßes Abstellen des Sarges ist nicht richtig. Die Beisetzung der sterblichen Überreste unserer Verstorbenen wird gedeutet mit vier ausdeutenden Zeichen:

Das Besprengen mit **Weihwasser** weist darauf hin, dass der Christ bereits durch die Taufe für das ewige Leben bestimmt wurde. **Weihrauch** ist ein Zeichen der Ehrung. Es erinnert daran, dass der Verstorbene in der Taufe Tempel (Wohnung) des Heiligen Geistes geworden ist. Das Werfen der **Erde** auf den Sarg im Grab macht deutlich, dass der Mensch von der Erde genommen ist und zur Erde zurückkehrt. Das **Kreuz** wird als Zeichen des Glaubens an die Auferstehung über dem Grab aufgerichtet.

Immer wieder – wie aktuell geschehen – kommt es vor, dass der Sarg nicht in die Erde eingesenkt werden kann. Dies geschieht nicht auf Wunsch der Angehörigen, der Grund ist ganz einfach technischer Art (z.B. aufgeweichtes Erdreich, zu knappe Platzverhältnisse...)

Pfarrbrief

der Pfarrgemeinde St. Peter und Paul
Ergoldsbach

Nr. 23/2006

Priesterweihe von Diakon Andreas Ring

Am vergangenen Samstag hat Bischof Gerhard Ludwig im Hohen Dom zu Regensburg neun Diakonen das Sakrament der Priesterweihe gespendet. „Werdet zu Zeugen und Verkündern des auferstandenen Herrn“, gab der Bischof den Neupriestern auf den Weg.

Die Kathedrale war überfüllt mit Gläubigen aus dem ganzen Bistum. Darunter auch fünfzig Gläubige aus der Pfarrei St. Peter und Paul, Ergoldsbach. Am diesem Sonntag feiert Neupriester Andreas Ring in seiner Heimatpfarre St. Wolfgang in Niederwinkling Primiz. Im Herbst wird er seine erste Kaplanstelle in einer Pfarrei der Diözese antreten. Mit seiner Praktikumpfarrei Ergoldsbach feiert er am Sonntag, 23. Juli Nachprimiz. Die feierliche Eucharistiefeier mit Erteilung des Primizesegens beginnt um 9.30 Uhr.

Vom 24. Juli - 15. August übernimmt Neupriester Andreas Ring dann die Urlaubsvertretung für Dekan Stefan Anzinger.